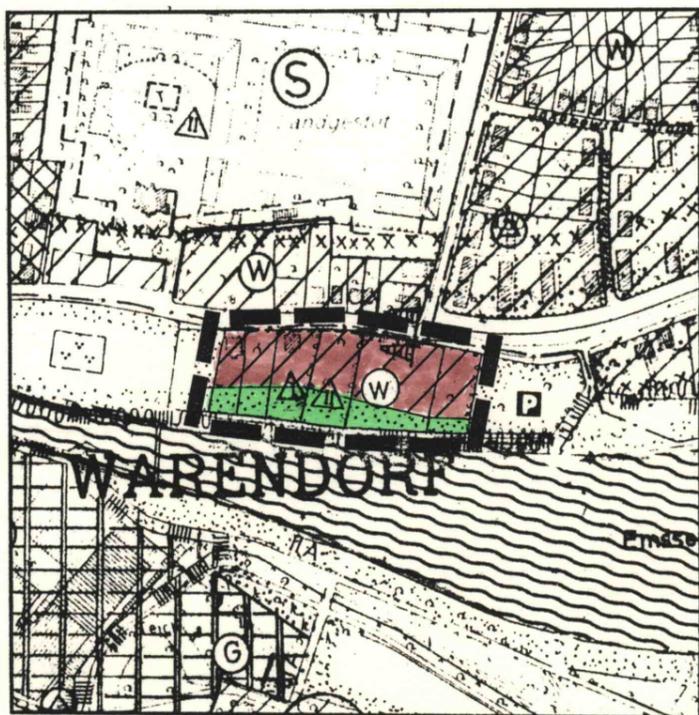


ALTE FASSUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

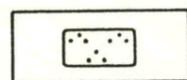


20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

PLANZEICHENERKLÄRUNG :

 ÄNDERUNGSBEREICH

 GRÜNFLÄCHEN

 PARKANLAGEN

 WOHNBAUFLÄCHEN

1
DIESER ENTWURF ZUR 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB AUFGRUND DES BESCHLUSSES DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 13.2.1991 AUFGESTELLT WORDEN. DER BESCHLUSS IST AM 27.3.1992 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.
WARENDORF, DEN 27.3.1992
DER STADTDIREKTOR I.A.
STADT. BAUDIREKTOR

2
DIESER ENTWURF ZUR 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT SIND GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB AUF BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 30.9.1992 ÖFFENTLICH AUSZULEGEN.
WARENDORF, DEN 30.9.1992
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

3
DIESER ENTWURF ZUR 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HABEN GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB IN DER ZEIT VOM 16.11.1992 BIS 23.12.1992 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
WARENDORF, DEN 23.12.1992
DER STADTDIREKTOR I.A.
STADT. BAUDIREKTOR

4
DIESE 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT VOM 05.07.1993 BESCHLOSSEN WORDEN. DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT VERFAHRENMÄSSIG AN DER BESCHLUSSFASSUNG TEILGENOMMEN.
WARENDORF, DEN 05.07.1993
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

5
DIESE 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 1 BAUGB MIT VERBÜRGUNG VOM 16.03.94 NIEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT GENEHMIGT WORDEN.
AZ.: 35.29-5105-65893
MÜNSTER, DEN 16.03.94
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
MÜNSTER

6
DIE GENEHMIGUNG DIESER 20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES NIEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 5 BAUGB UND § 16 DER HAUPTSATZUNG DER STADT WARENDORF VOM 13.06.1990 MIT WIRKUNG VOM 22.04.1994 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT.
WARENDORF, DEN 22.04.1994
DER STADTDIREKTOR I.A.
STADT. BAUDIREKTOR

1. AUSFERTIGUNG

RECHTSGRUNDLAGEN

§§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 (GV NW 1984, S. 475), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 03.04.1992 (GV NW S. 124)

§§ 1 - 4 UND 8 - 12 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), ZULETZT GEÄNDERT DURCH EVertr VOM 31.08.1990 (BGBl. II S. 889,1122)

BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23.01.1990 (BGBl. I S. 127)

§ 81 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BauO NW) VOM 26.06.1984 (GV NW 1984, S. 419), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 20.06.1989 (GV NW 1989, S. 432) IN VERBINDUNG MIT § 9 ABS. 4 BAUGB

PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV) VOM 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)

STADT WARENDORF
20. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES
ALS PARALLELVERFAHREN ZUM BEBAUUNGSPLAN
NR. 1.24 "ZWISCHEN EMSSEE UND SASSENBERGER STRASSE"
M:1:5000
WARENDORF, DEN 24.5.1991
STADT. UBERBAURAT

